



## Workshop mit Unternehmen und ihren Stakeholdern

### WS II: *Energiewende und Lebensqualität in der Region Niederösterreich Süd*

*Eine Veranstaltung im Rahmen des Projekts Resilienz Österreich*

Donnerstag, 30.01.2014 17<sup>00</sup> – 20<sup>30</sup>

Raiffeisenbank in Gloggnitz  
Hauptstr. 12, 2640 Gloggnitz

## ZIELE UND INTENTION

*Im Rahmen des Projekts Resilienz Österreich untersuchen wir die Fähigkeiten der Region, mit einer in Zukunft möglichen krisenhaften Entwicklung der Energieversorgung umzugehen.*

*Wir laden Sie ein zur **Präsentation der Ergebnisse** aus den persönlichen Interviews und den beiden Online-Umfragen (Leitung | MitarbeiterInnen), in Ihrer Region.*

(1) *Einstellungen und Wahrnehmungen zum Thema Erdölverknappung und gesellschaftlicher Zusammenhalt;*

(2) *Sozialkapital in Organisationen in der Region*

*Im Anschluss erarbeiten wir **Szenarien zur Entwicklung der Region** vor dem Hintergrund einer möglichen Verknappung von Erdöl und Erdgas.*

**Ablauf:** 2 x 90' mit Impulsen, Kleingruppenarbeiten, Präsentationen und Diskussionen

## PROGRAMM

### 17<sup>00</sup> BEGRÜSSUNG

Walter Hummer (Direktor Raiffeisenbank NÖ-Süd Alpin)

### BISHERIGE ERGEBNISSE UND DISKUSSION

Reinhard Paulesich (WU Wien) und Rosemarie Stangl (Sicherheitsforschung)

### 17<sup>30</sup> SZENARIENWORKSHOP – DIE ENTWICKLUNG DER REGION BIS 2020

**Szenarienhintergrund:** Verknappung von Erdöl und Erdgas und mögliche krisenhafte Entwicklung der Energieversorgung

**Szenarienfrage:** Unter welchen Rahmenbedingungen schafft es die Region, vor diesem Hintergrund die Daseinsgrundfunktionen *Arbeiten | Wohnen | Ernährung | Verkehr* aufrechtzuerhalten?

1) PROBLEMANALYSE

2) EINFLUSSANALYSE

3) DESKRIPTORENANALYSE

4) TRENDPROJEKTION UND  
SZENARIENKONSTRUKTION

### 18<sup>45</sup> KAFFEPAUSE

### 19<sup>00</sup> PRÄSENTATIONEN DER SZENARIEN UND DISKUSSION

### 20<sup>00</sup> WEITERER PROJEKTVERLAUF UND AUSKLANG

Reinhard Paulesich und Rosemarie Stangl

**Anmeldung:** Die Teilnahme ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung per Email bis **15.01.2014** gebeten!  
DI Dr. Rosemarie Stangl | [rosemarie8stangl@gmail.com](mailto:rosemarie8stangl@gmail.com)